

AZ Medien lancieren Auto-Channel und bauen die Autoberichterstattung aus

Aarau, 15. Oktober 2012 – «Die Nordwestschweiz», der Verbund der regionalen Tageszeitungen der AZ Medien, baut ab 1. Dezember 2012 die automobilen Berichterstattung aus: Auf den News-Portalen von az Aargauer Zeitung, az Limmattaler Zeitung, bz Basel, bz Basellandschaftliche Zeitung, az Solothurner Zeitung und az Grenchner Tagblatt (Nordwestschweiz Netz) wird ein neuer, auf Automobile spezialisierter Online-Channel aufgeschaltet.

Neu ergänzen jeweils freitags auf die Bedürfnisse der Regionen ausgerichtete Automobilseiten in den acht gedruckten Ausgaben von «Die Nordwestschweiz» das Angebot. Die bewährten «Mobil»-Seiten im «Der Sonntag» und in «Die Nordwestschweiz» werden innerhalb dieses Angebots weitergeführt.

Mit dem Auto-Channel soll «Die Nordwestschweiz» noch besser auf das überdurchschnittlich hohe Interesse ihrer Leserinnen und Leser an automobilen Themen ausgerichtet werden.

Betrieben wird das neue Angebot von Peter Ruch (46), der seit mehr als 25 Jahren als Automobil-Journalist tätig ist – unter anderem für die «Neue Zürcher Zeitung» und als Chefredaktor der «Automobil Revue». Er ist Mitglied der Jury von «Car of the Year», dem Oscar der Automobil-Branche in Europa. Seine «productions ag» ist in Burgdorf beheimatet. Die neue Auto-Channel Redaktion ist integraler Bestandteil des Newsroom-Netzes in Aarau und 16 weiteren Standorten in der Nordwestschweiz.

AZ Zeitungen AG

Mediananfragen:

Diana Miranda, Unternehmenskommunikation AZ Medien, T: +41 58 200 54 21

Die «Die Nordwestschweiz» ist ein Verbund von acht regionalen Tageszeitungen: «az Aargauer Zeitung», «bz Basellandschaftliche Zeitung», «bz Basel», «az Limmattaler Zeitung», «az Solothurner Zeitung», «az Grenchner Tagblatt» und deren Newsportalen sowie den beiden eigenständigen Partnern «Oltner Tagblatt» und «Zofinger Tagblatt». Die regionalen Tageszeitungen haben identische internationale und nationale Inhalte im ersten Bund und bieten individuelle, regionale Berichterstattung im zweiten Bund. Das Verbreitungsgebiet in den vier Kantonen Aargau, Solothurn, Basel-Landschaft und Basel-Stadt repräsentiert den zweitgrössten Wirtschaftsraum der Schweiz.